



Lagebild Cybercrime & Kinderpornografie 2023

03. Juni 2024

Axel Brockmann

Landespolizeipräsident

Daniela Behrens

Niedersächsische Ministerin
für Inneres und Sport

Oliver Grimm

Pressesprecher



Bedrohungslage durch Cyberangriffe

Cyber-Bedrohung so hoch wie nie:

- BSI-Lagebericht: Ransomware größte Bedrohung
 - steigende kommunale Betroffenheit: BSI-Lagebericht, <https://kommunaler-notbetrieb.de/>
 - Allianz Risiko Barometer 2024: Cyber-Vorfälle weiterhin das TOP-Risiko
 - BITKOM: Schaden durch Cyberattacken im Jahr 2023 ca. 148 Milliarden Euro
-
- täglich Angriffe auf Unternehmen und Behörden
 - zudem verstärktes Ziel von Cyberspionage und –sabotage





Lagebild Cybercrime und Kinderpornografie 2023

Kernaussagen

- Cybercrime sowie Kinder- und Jugendpornografie nehmen erneut zu
- Anzeigequote steigt konstant
- Polizeiliche Bearbeitung erfolgt in spezialisierten Einheiten
- Phishing größtes Einfallstor für Angriffe gegen Privatpersonen wie auch Unternehmen
- Cybercrime hat hohen Auslandsbezug, internationale Zusammenarbeit gewinnt an Bedeutung
- Kontinuierliche Prävention bei Privatpersonen und Unternehmen wichtig



Lagebild Cybercrime und Kinderpornografie in Niedersachsen 2023





Lagebild Cybercrime und Kinderpornografie 2023

Was ist Cybercrime?

Cybercrime im weiteren Sinne:

Cybercrime im weiteren Sinne umfasst jene Straftaten, bei denen die Informations- und Kommunikationstechnik zur Planung, Vorbereitung und Ausführung für herkömmliche Kriminaldelikte eingesetzt wird, zum Beispiel Betrugsdelikte, Kinderpornografie, Cyber-Grooming oder Cyber-Mobbing.

Cybercrime im engeren Sinne:

Cybercrime im engeren Sinne umfasst jene Straftaten, bei denen Angriffe auf Daten oder Computersysteme unter Ausnutzung der Informations- und Kommunikationstechnik begangen werden, zum Beispiel Datenbeschädigung, Hacking, DDoS - Attacken.



Entwicklung Cybercrime in Niedersachsen 2019 - 2023

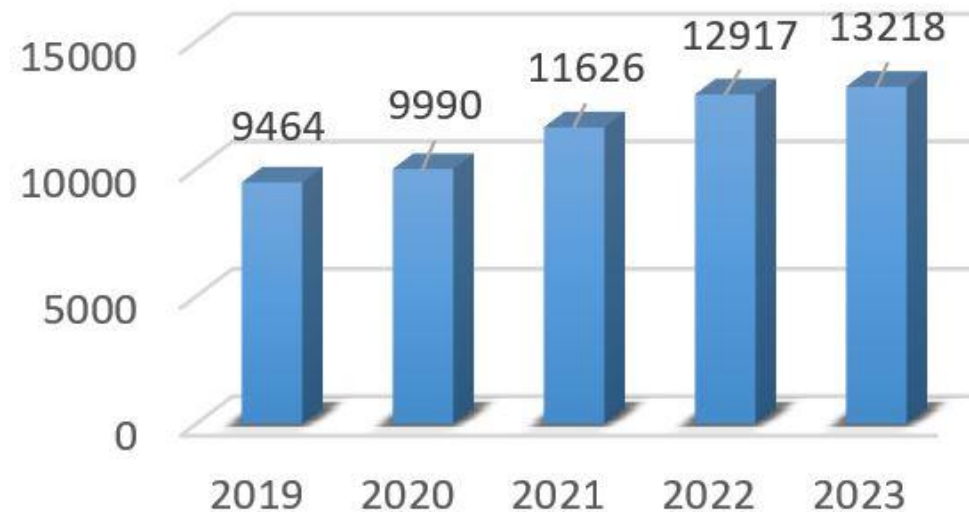
Verschiedene Grunddelikte, u.a.

- Computerbetrug
- Datenveränderung und Computersabotage
- Datenhehlerei
- Ausspähen und Abfangen von Daten

Anstieg 2019 - 2023 um ca. 40 %

Anstieg 2022 – 2023 um ca. 2,3 %

Entwicklung
Summenschlüssel Cybercrime

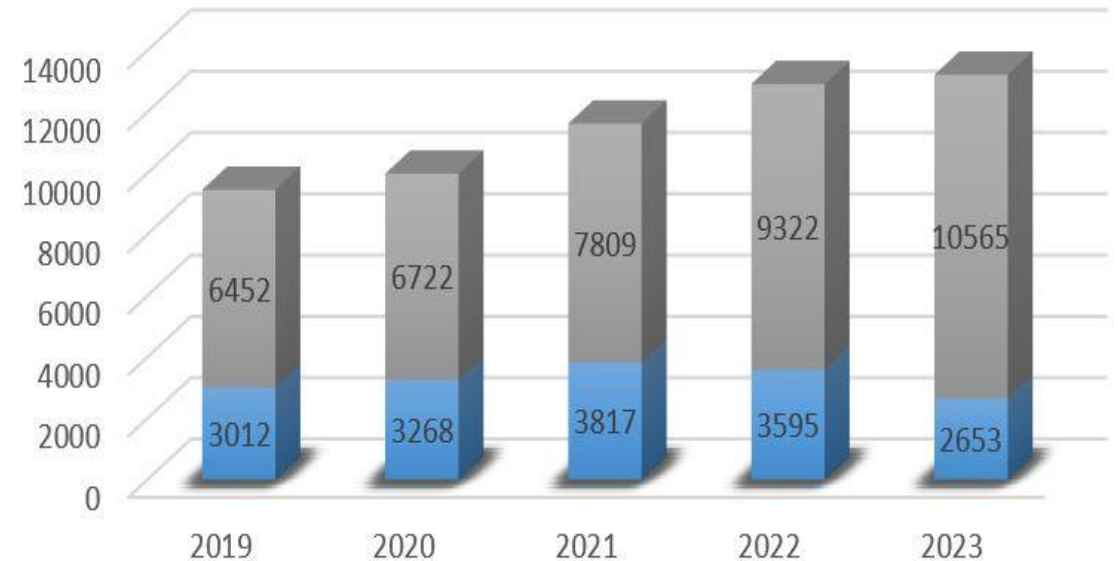




Entwicklung Cybercrime in Niedersachsen 2019 - 2023

- Computerbetrug dominiert (ca. 80 %)
- Die PKS bildet Cybercrime-Belastung derzeit nur unzureichend ab. Straftaten, bei denen zwar Schäden in Deutschland verursacht werden, aber der Aufenthaltsort des Täters im Ausland liegt oder unbekannt ist, werden nicht berücksichtigt.

Entwicklung der Fallzahlen



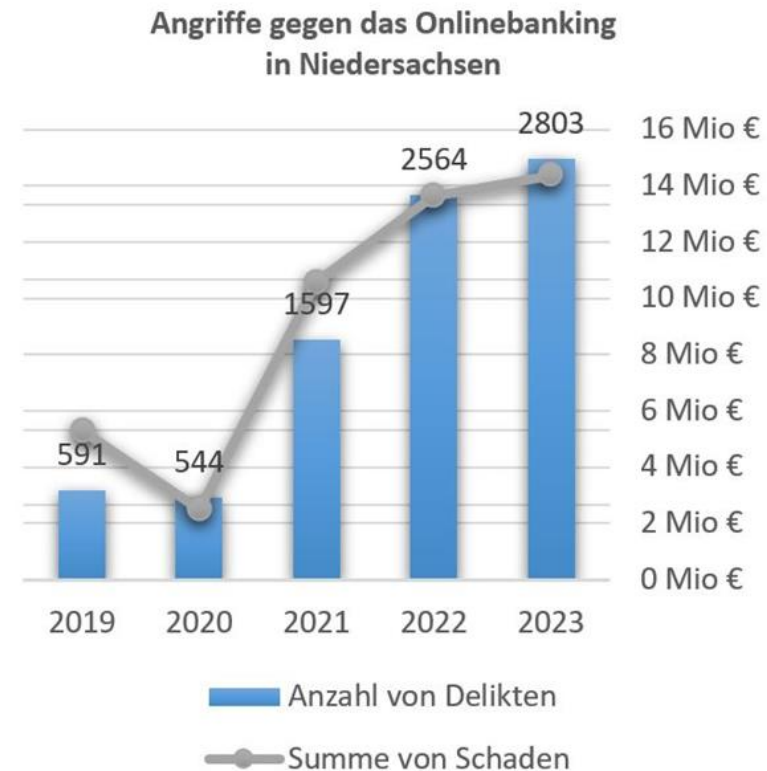


Entwicklung Cybercrime in Niedersachsen

Onlinebanking

Fallzahlenanstieg seit 2020: ca. 415 %
(zuletzt 2.803 Fälle)

Schadensanstieg seit 2020: ca. 475 %
(zuletzt rund 14,4 Mio. Euro)





Dunkelfeld Cybercrime

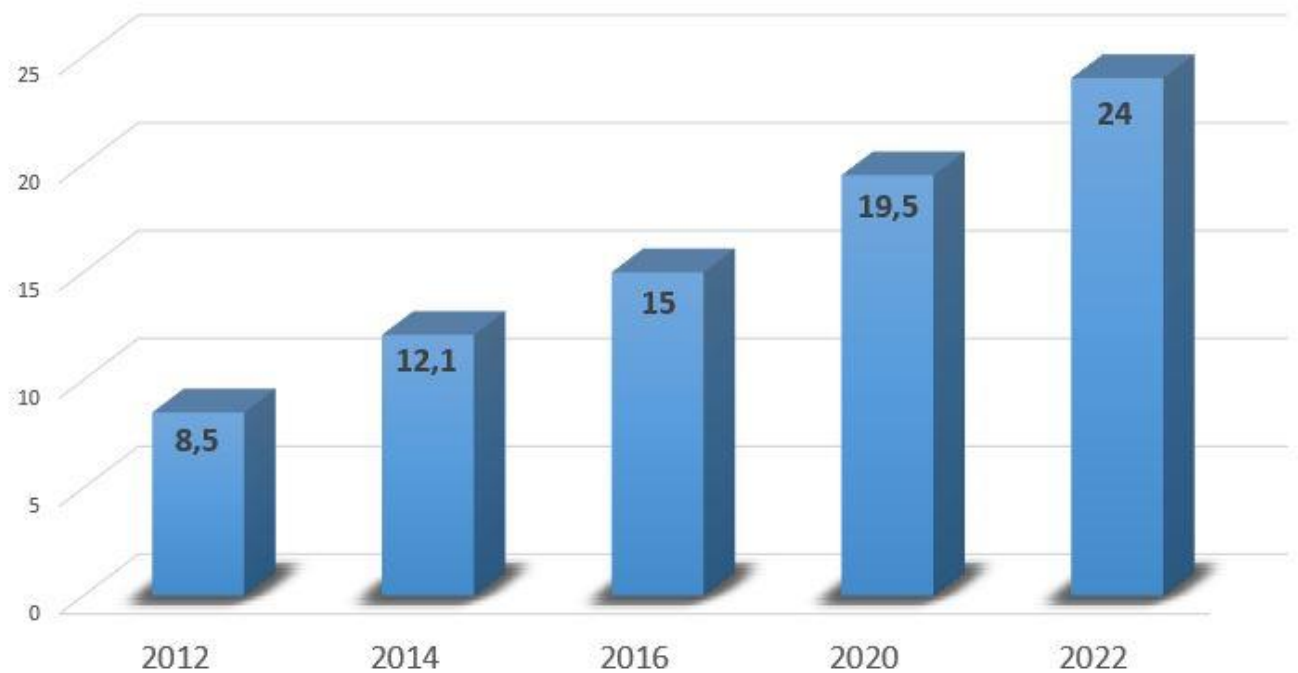
Anzeigequote und Nichtanzeigegegründe

24 % sämtlicher computerbezogenen
Straftaten werden angezeigt
(Dunkelfeldstudie des LKA NI)

Das Dunkelfeld beträgt 76 %

Nur wenn die Delikte bekannt
werden ist es der Polizei möglich,
Täter zu ermitteln, die Phänomene
effektiv zu bekämpfen und
präventive Strategien zu entwickeln.

Anzeigenquoten Computerbezogene Straftaten insgesamt





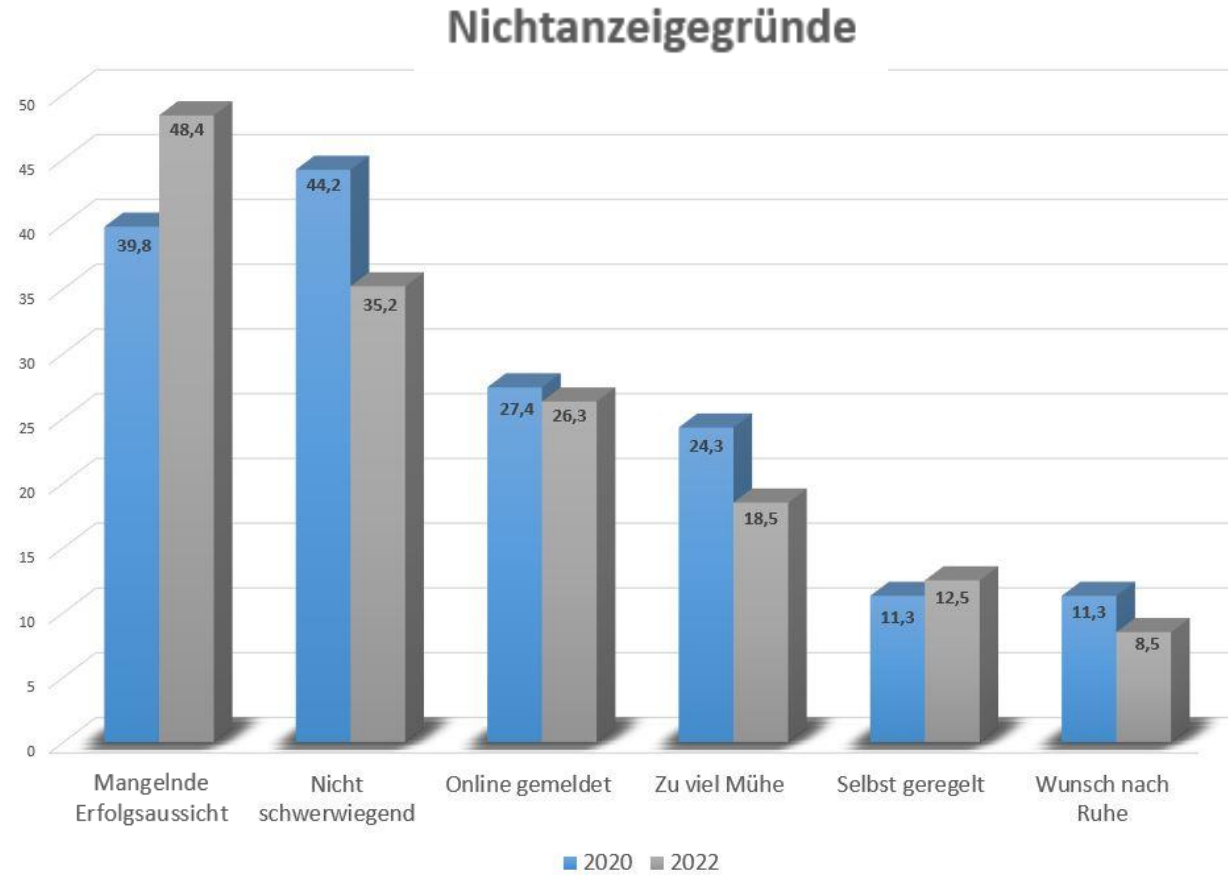
Dunkelfeld Cybercrime

Anzeigequote und Nichtanzeigegegründe

In rund jedem 2. Fall „mangelnde Erfolgsaussicht“

In rund jedem dritten Fall „nicht schwerwiegend genug“

In jedem 4. Fall „nur dem Provider oder Dienstanbieter gemeldet“





Kinder- und Jugendpornografie in Niedersachsen 2019 - 2023

Entwicklung 2019 – 2023:

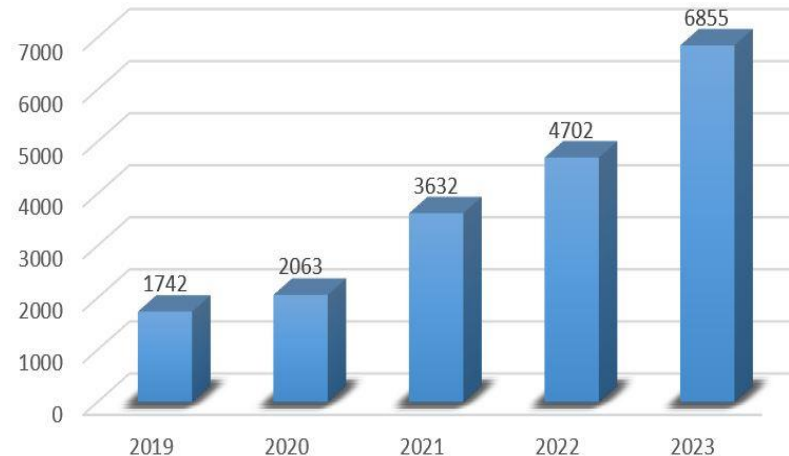
Kinderpornografie: Anstieg ca. 300 %

Jugendpornografie: Anstieg ca. 250 %

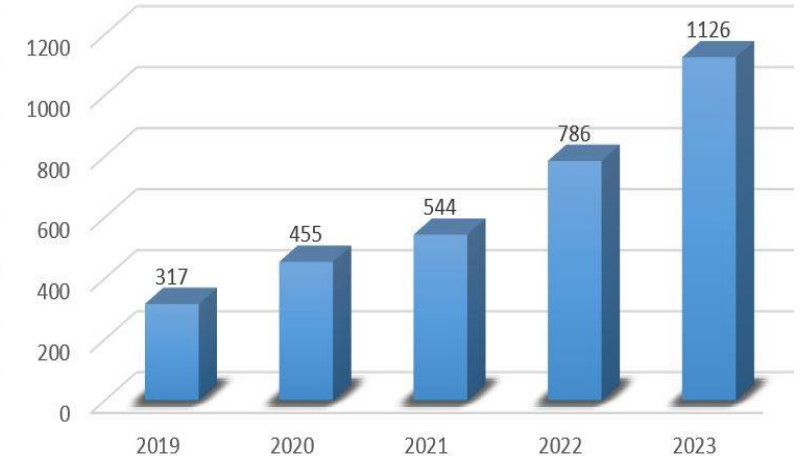
Gesetzesänderung beschlossen:

Mindeststrafen für Verbreitung, Erwerb und Besitz kinderpornografischer Inhalte werden abgesenkt, um Personen vor Strafverfolgung zu schützen, die zur Aufklärung der Taten beitragen wollen.

Verbreitung, Erwerb, Besitz und Herstellung
kinderpornographischer Schriften gemäß § 184b StGB



Verbreitung, Erwerb, Besitz und Herstellung von
Jugendpornographie gemäß § 184c StGB





Kinder- und Jugendpornografie in Niedersachsen

Datenmengen

Entwicklung 2020 - 2023:

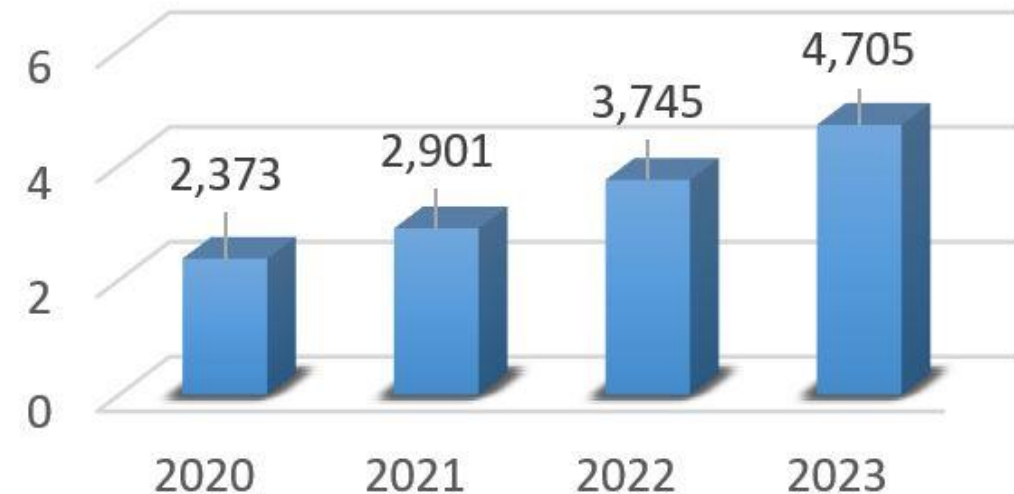
Zunahme um rund 100 %

4,7 Petabyte (PB) sind mehr als die Hälfte des insgesamt in allen Deliktgruppen sichergestellten Datenvolumens i.H.v. 8,46 PB

1 MB entspricht einem Buch mit 400 Seiten

1 PB entspricht 500 Milliarden beschriebener Textseiten

Untersuchtes Datenvolumen in PB

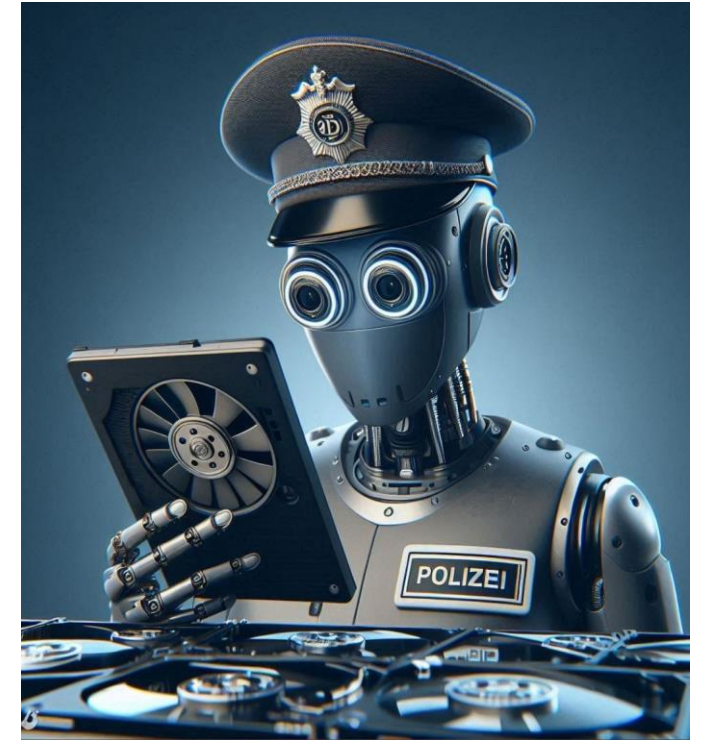




Kinder- und Jugendpornografie in Niedersachsen

Einsatz künstlicher Intelligenz

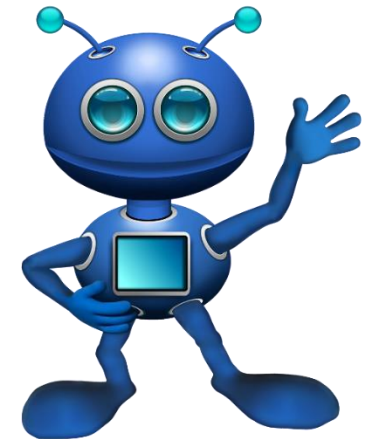
- KI-Software zur Untersuchung von Bild- und Videodateien auf pornografischen Inhalt
- Eigenentwicklung durch das LKA Niedersachsen
- Testeinsatz vom 04. Februar 2020 bis 25. Januar 2024
- Seit 26. Januar 2024 in Abstimmung mit der Justiz im Wirkbetrieb
- Wird auch anderen Ländern zur Verfügung gestellt
- Auswertung wird effizienter. Täter werden schneller ermittelt, Missbräuche früher erkannt und die Polizei entlastet
- KI ist lediglich ein Assistenzsystem. Die finale Beurteilung und Entscheidung bezüglich der Ergebnisse erfolgt weiterhin ausschließlich durch Polizei bzw. Staatsanwaltschaft.





Stabsstelle CIO: Schutz der Verwaltung vor Cyberangriffen

- Einsatz moderner Technik zur frühzeitigen Erkennung und Abwehr von Cyberangriffen auf die Landesverwaltung
- Unterstützungsangebote für die Landes- und Kommunalverwaltungen
 - Unterstützungsangebote des N-CERT (Beratung, KITSiN, ...)
 - Cybersicherheits-Checks für Kommunen seit 2022
 - Cybersicherheitstage Niedersachsen; zuletzt Anfang 2024 für Lehrkräfte mit MK
- Umsetzung der NIS2-Richtlinie der EU in 2024
 - Weitere Stärkung der Informationssicherheit und der Notfallvorsorge
 - Ausbau des N-CERT





Lagebild Cybercrime & Kinderpornografie 2023

03. Juni 2024

Axel Brockmann

Landespolizeipräsident

Daniela Behrens

Niedersächsische Ministerin
für Inneres und Sport

Oliver Grimm

Pressesprecher